



netidee  
PROJEKTE

# SmishingCheck

Endbericht | Call 19 | Projekt ID 7232

Lizenz CC BY-SA 4.0

# Inhalt

1	Einleitung.....	3
2	Projektbeschreibung .....	3
3	Verlauf der Arbeitspakete .....	6
3.1	Arbeitspaket 1 - <i>Detailplanung und Formales am Projektstart</i> .....	6
3.2	Arbeitspaket 2 - <i>Projektleitung</i> .....	6
3.3	Arbeitspaket 3 - <i>Technische Leitung</i> .....	7
3.4	Arbeitspaket 4 - <i>App-Entwicklung inkl. Testing</i> .....	8
3.5	Arbeitspaket 5 - <i>Marketing und Kommunikation</i> .....	9
3.6	Arbeitspaket 6 - <i>Rechtliche Absicherung</i> .....	10
3.7	Arbeitspaket 7 - <i>Dokumentation</i> .....	10
3.8	Arbeitspaket 8 - <i>Dokumentation und Formales am Projektende</i> .....	11
4	Umsetzung Förderauflagen .....	11
5	Liste Projektendergebnisse .....	11
6	Verwertung der Projektergebnisse in der Praxis .....	13
7	Öffentlichkeitsarbeit/ Vernetzung.....	13
8	Eigene Projektwebsite.....	15
9	Geplante Aktivitäten nach netidee-Projektende.....	15
10	Anregungen für Weiterentwicklungen durch Dritte.....	15

# 1 Einleitung

Das Projekt „SmishingCheck“ wurde erfolgreich abgeschlossen. Die App wurde im November 2025 im Google Play und Apple App Store veröffentlicht und im Nachgang mit der geplanten Marketing-Kampagne bekannt gemacht. Die geplanten Projektschritte wurden in-time und erfolgreich abgewickelt, alle Ergebnisse dokumentiert sowie wie gefordert entsprechend veröffentlicht.

# 2 Projektbeschreibung

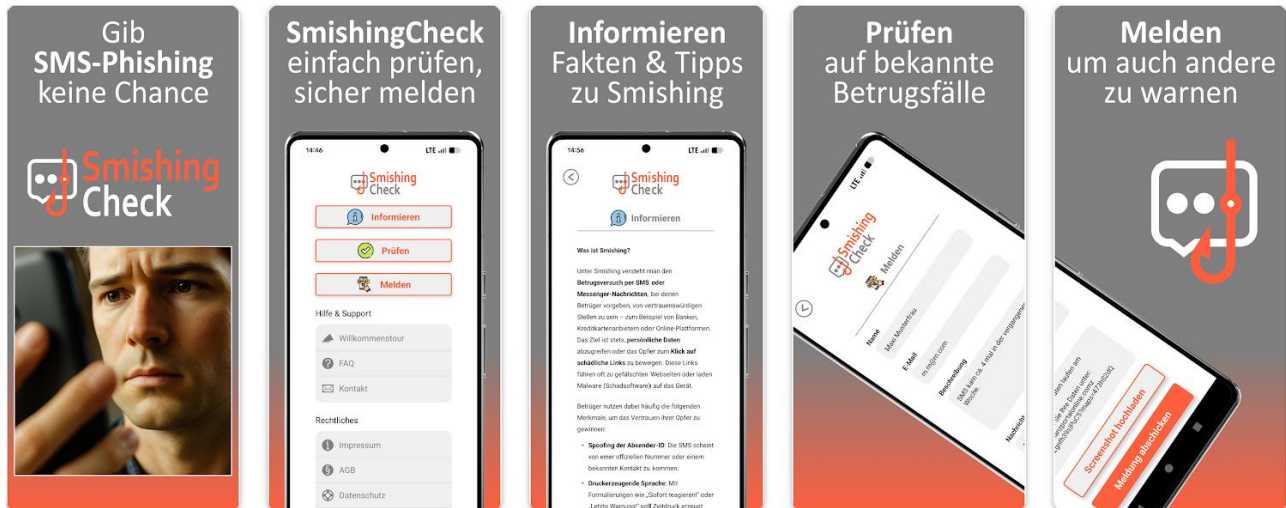
Das Ziel des Projektes SmishingCheck war es, eine App zu entwickeln, die österreichische Nutzer über Smishing aufklärt, eigene Nachrichten auf bereits dokumentierte Betrugsfälle überprüfen lässt, sowie eine einfache Möglichkeit bietet, Betrugs- und Verdachtsfälle an die österreichische Stelle Watchlist Internet zu melden.

Das Projekt wurde ganzheitlich geplant, soll heißen: Neben der technischen Komponente zur fachgerechten Implementierung, Testing und Veröffentlichung der App wurden auch Arbeitspakete umgesetzt, die zum einen auch die rechtliche Absicherung abdeckt, als auch das Marketing zur Bekanntmachung der App berücksichtigt.

Dies machte es notwendig, auf differenzierte Experten zuzugreifen, so gestaltete sich das Projektteam wie folgt:

- **COASTLAB7 e.U.:** Alexander Breznik
  - Projektleitung
  - Technische Leitung
  - Testing der App
  - Marketing (Webseite, Google-Kampagne)
  - Dokumentationen
- **Floorz OG:** Thomas Dietrich und Christian Stürzl
  - App-Entwicklung (Backend, Frontend)
  - Unterstützung bei der Entwickler-Dokumentation
- **I'affinite GesbR:** Christoph Preschern
  - Erstellung eines Social Media Konzeptes
  - Erstellung von drei Kurz-Videos zur Download-Kampagne und Social Media Marketing
  - Aufbau und ausspielen der Meta-Kampagne
- **Grasch + Krachler Rechtsanwälte OG:** Christian Krachler
  - Erstellung der passgenauen Datenschutzerklärung
  - Erstellung des passgenauen Haftungsausschlusses

Mit November 2025 wurde die App – nach mehreren Freigabeschleifen bei Apple und Google – in den beiden App-Stores erfolgreich veröffentlicht:



Die Meta-Daten zu den Store-Einträgen (bspw. die Store-Bilder, wie oben zu sehen sowie die Beschreibungen) wurden zuvor abgestimmt, erstellt und integriert.

Kurz nach Veröffentlichung der App wurden die Kampagnen (Google sowie Meta für Facebook und Instagram) scharf geschaltet und ausgespielt. Die Kampagnen liefen ein Monat bis Mitte Dezember und erreichten folgende Performance:

Kampagne	Impressionen	Klicks
Meta: SmishingCheck App-Downloads (iOS)	54.338	956
Meta: SmishingCheck App-Downloads (Google)	60.459	990
Google: Such- und Performance-Kampagne	52.709	1.442

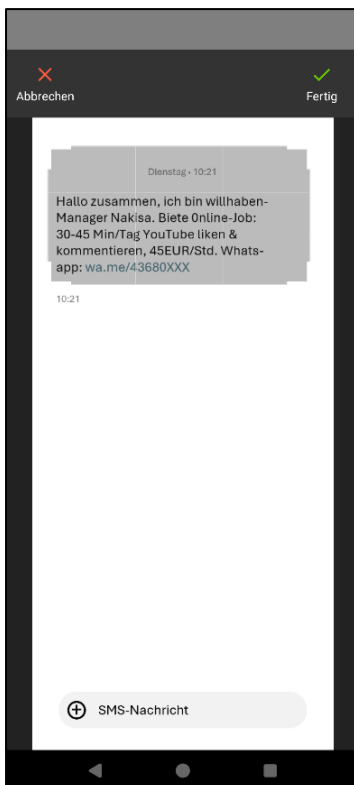
Bisher (Stand 15.12.2025) wurden über diese Kanäle insgesamt ca. 80 App-Downloads verzeichnet.

Die folgenden Erfolgskriterien wurden bei Projekteinreichung dokumentiert und nachfolgend bewertet:

Erfolgskriterium	Info	Status
Store Go-Live der App	<p><u>Minimaler Erfolg:</u> Die getestete App steht sowohl im Android Play Store als auch im Apple App Store zum Projektende bereit.</p> <p><u>Ausgezeichneter Erfolg:</u> Die getestete App steht sowohl im Android Play Store als auch im Apple App Store bereits mind. 1 Monat vor Projektende bereit.</p>	Ausgezeichneter Erfolg wurde erzielt, da die App bereits Mitte November (17.11.) in den Stores veröffentlicht wurde.
App-Funktionalität "Prüfen" unter iOS	<u>Minimaler Erfolg:</u> Die Funktionalität "Prüfen" wird unter iOS ausschließlich durch	Leider war es bei der technischen Umsetzung mittlerweile auch unter Android nicht möglich, einen Direktzugriff auf SMS-

	Auswahl eines Screenshots ermöglicht.  <u>Ausgezeichneter Erfolg:</u> Die Funktionalität "Prüfen" wird unter iOS zusätzlich ermöglicht durch Direktauswahl einer SMS-Nachricht.	Nachrichten via App zu ermöglichen (Einschränkung auf spezielle App-Typen, in die SmishingCheck nicht fällt: z.B. OTP-Autoverifikation, Kommunikations-Apps).  Dies wurde im August mit netidee abgeklärt.  Daher ist dieses Erfolgskriterium mit minimalem Erfolg zu werten.
Reichweite der Webseite "SmishingCheck.app" zum GoLive der App	<u>Minimaler Erfolg:</u> Aufrufe der Webseite (Page Views) $\geq 5.000$  <u>Ausgezeichneter Erfolg:</u> Aufrufe der Webseite (Page Views) $\geq 15.000$	Hier liegen wir etwas über dem Minimal-Erfolg: 6.408 Views (Stand: 10.12.2025) konnten erreicht werden.  Ein Screenshot dazu befindet sich im Kapitel 7 dieses Endberichts.

Da der Direktzugriff auf die Nachrichten am Gerät nicht umsetzbar war, wurde ein besonderes Augenmerk daraufgelegt, dass die Analyse via Screenshot einer Nachricht so benutzerfreundlich wie möglich gestaltet wird. Daher wurde eine Cropping-Funktionalität implementiert, die auf einfache Weise Teile eines Screenshots/Bildes auswählbar macht:



Alles in allem verlief das Projekt reibungslos und die gesteckten Ziele konnten innerhalb der definierten Projektzeit und innerhalb der definierten Kosten umgesetzt werden.

## 3 Verlauf der Arbeitspakete

### 3.1 Arbeitspaket 1 - Detailplanung und Formales am Projektstart

Verantwortlich und ausführendes Organ: Alexander Breznik (COASTLAB7)

Der Vollständigkeit halber: Vertragsunterzeichnung, Projektplanung inkl. Projektergebnisse sowie Projektwebseite (auf netidee.at) und 1. Blog-Eintrag wurden erfolgreich erstellt und abgesegnet, was zur Auszahlung von Förderrate 1 führte.

### 3.2 Arbeitspaket 2 - Projektleitung

Haupttätigkeiten:

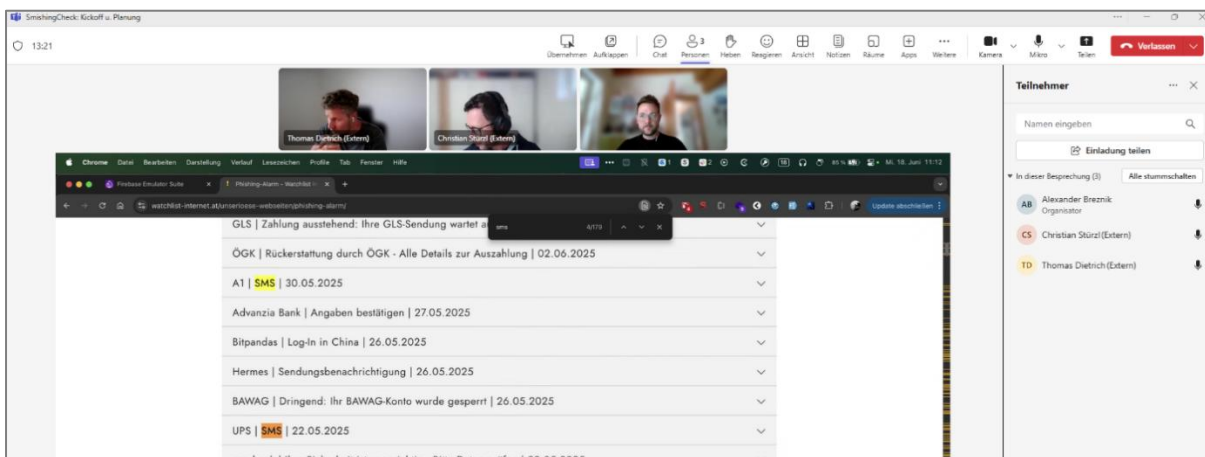
- Koordination der Projekttätigkeiten
- Koordination des Teams
- Regelmäßige Implementierungs-Meetings

Verantwortlich und ausführendes Organ: Alexander Breznik (COASTLAB7)

Die Koordination des Projektteams erfolgte nach dem gemeinsamen Kickoff-Meeting im Jänner 2025 differenziert. Das bedeutet:

Mit dem Entwicklungsteam von Floorz fanden seither im 2-Wochen-Rythmus Status-Meetings statt, in denen die Aufgaben und der Status der App-Entwicklung besprochen wurden. Vorbereitet und dokumentiert wurde dies in gemeinsam zugreifbaren Dokumenten.

Hier ein Screenshot eines Meetings sowie der Meeting-Dokumentation (als Beispiel):



**Meeting vom 14.05.2025, Teilnehmer: alle**

## • Floorz:

## ○ Status zu Backend (derzeit alles nach Plan):

- Basis ist geschaffen (Github, etc.)
- derzeit wird an SMS-Abgleich mit Ähnlichkeitsanalyse mittels TF-IDF gearbeitet

TF-IDF steht für *Term Frequency – Inverse Document Frequency*. Es ist eine einfache Gewichtungsformel aus der Information Retrieval-/Text-Mining-Welt, mit der man misst, wie wichtig ein Wort (Term) in einem einzelnen Dokument im Vergleich zu einer ganzen Sammlung (Korpus) ist.

## ○ Status zu Frontend (derzeit alles nach Plan):

- kurze Demo von Thomas
- Willkommensscreen ist fertig (Link fehlt noch → ToDo Alex)
- "Informieren"-Bereich ist fertig (Markdown-Format)
  - Idee (nice-to-have): info.ts als Backendservice-Anbieten, damit kein Build nötig ist, wenn Änderungen gemacht werden (nimmt Thomas mit).

## • CL7:

## ○ Feedback nach RA-Termin:

- es sollten keine Daten gespeichert werden (Löschung nach Prüfung), um DSGVO-einfach zu sein
  - noch zu klären: Handynummern-Abgleich (→ ToDo Alex)
- OCR-Verarbeitung bestenfalls am eigenen Server (kein externer Dienst), wenn möglich
  - derzeitige Überlegung: Cloud Vision (Firebase Pckg.) verwenden (noch zu klären: Datenschutz-Thema und Kosten → ToDo Alex)

**ToDoS (bis nächsten Termin):**

- ✓ @Alex (CL7): Handynummern-Abgleich ohne Datenspeicherung möglich? (Alternative Quelle?)
- ✓ @Alex (CL7): OCR-Cloud Vision: Klärung Kosten u. Datenschutz
- ✓ @Alex (CL7): Links übermitteln zu
  - ✓ Feedback: <https://smishingcheck.app/feedback>
  - ✓ FAQ: <https://smishingcheck.app/faq>
  - ✓ Kontakt: <https://smishingcheck.app/impressum-und-kontakt>
  - ✓ Impressum: <https://smishingcheck.app/impressum-und-kontakt>
  - ✓ AGB und Datenschutz: <https://smishingcheck.app/agb-und-datenschutz>

Die bewährte Vorgehensweise des 2-Wochen-Sprints wurde mit Floorz bis Projektende in dieser Form beibehalten.

Mit Rechtsanwalt Dr. Krachler sowie l'affinitie wurden individuelle Termine abgehalten.

### 3.3 Arbeitspaket 3 - Technische Leitung

#### Haupttätigkeiten:

- Koordination der technischen Arbeiten
- Treffen technischer Entscheidungen auf Basis von Evaluierungen

#### Verantwortlich und ausführendes Organ: Alexander Breznik (COASTLAB7)

Die Technische Leitung ging mit Arbeitspaket 2 Hand-in-Hand, da sie ausschließlich den Projektpartner Floorz betroffen hat. Im Zuge der Meetings wurden technische Möglichkeiten zu den Anforderungen besprochen, gemeinsam abgewogen und Entscheidungen zur Implementierung getroffen.



Als ein Beispiel hierfür kann die Entscheidung für das Gewichtungungsverfahren TF-IDF (Term Frequency – Inverse Document Frequency) genannt werden, welches als Prüfungsanalyse der SMS-Texte herangezogen wurde.

### 3.4 Arbeitspaket 4 - *App-Entwicklung inkl. Testing*

#### Haupttätigkeiten:

- Einrichtung der Entwicklungsumgebungen
- Backend-Entwicklung (Firebase, Datenbank)
- App/Frontend-Entwicklung (React Native)
- Tests und Dokumentation von Auffälligkeiten
- Bugfixing
- Veröffentlichung der App in den Stores

Hauptverantwortlich: Projektpartner Floorz OG

Das Herzstück des Projekts ist die SmishingCheck-App. Diese unterteilt sich in drei wesentliche Bereiche: Informieren, Prüfen und Melden.

#### 1. Informieren (vollständig wie geplant umgesetzt)

Nutzerinnen und Nutzer können sich umfassend über Smishing und seine zahlreichen Erscheinungsformen informieren. Dank einer intelligenten Anbindung an vorbereitete Markdown-Inhalte lassen sich Informationen laufend aktualisieren – ganz ohne App-Update.

#### 2. Prüfen (vollständig umgesetzt – für iOS und Android via Screenshot-Analyse)

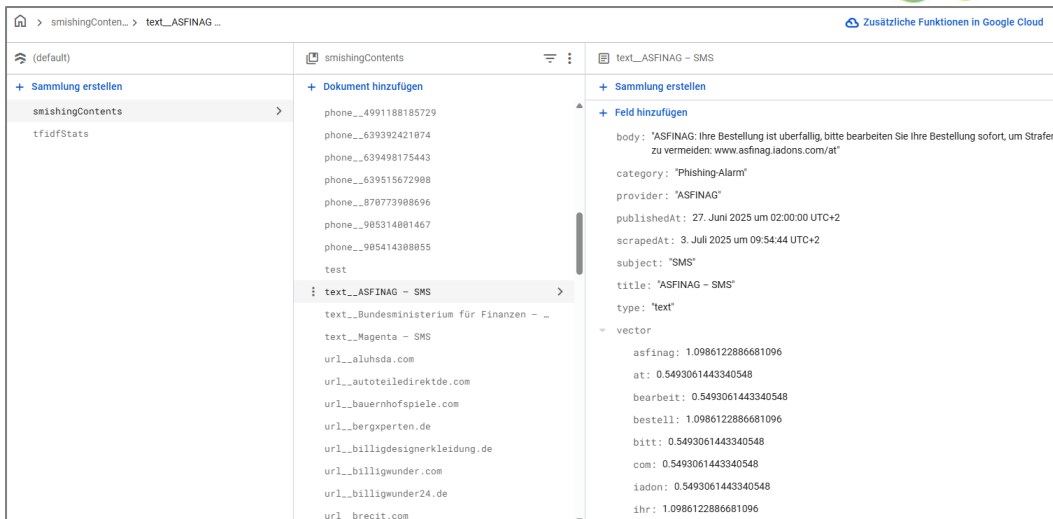
Die zweite zentrale Funktion der App, das Prüfen von verdächtigen SMS-Inhalten, wurde mit Hilfe der OCR-Technologie (Texterkennung aus Bildern) sowie einer Ähnlichkeitsanalyse (mittels TF-IDF-Verfahren) implementiert. Nutzer können SMS-Inhalte nutzen, um die Prüfung gegenüber bekannten Betrugsfällen durchführen zu lassen.

#### 3. Melden (vollständig wie geplant umgesetzt)

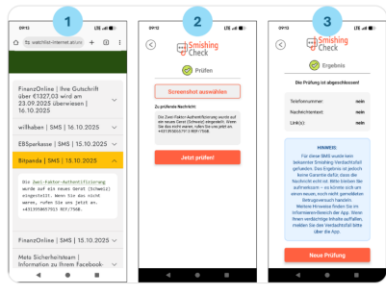
Die dritte Funktion, das Melden verdächtiger Nachrichten, bietet eine nahtlose und nutzerfreundliche Möglichkeit, verdächtige Inhalte direkt aus der App heraus an die zentrale Stelle von Watchlist Internet weiterzuleiten. Es besteht die Möglichkeit, eigene Screenshots oder Beschreibungen als ergänzende Belege mitzusenden. Diese Funktion soll dazu beitragen, aktuelle Betrugswellen schneller zu erkennen.

Auf der kommenden Seite folgen ein Screenshot der Prüfungsinhalte, gespeichert in der Firebase Datenbank, sowie ein Auszug eines Test-Tickets.





Hier ein Eindruck, wie Tests dokumentiert wurden:

Ticket-Nr.:	SCT_07
Typ:	Bug
Datum:	20.10.2025
Titel:	Prüfen: Smishing-Fall schlägt nicht an
Beschreibung:	siehe Screenshots
Testgerät:	Pixel 8a (Version von Fr. 17.10.)
Screenshots:	
Status:	erledigt und getestet

### 3.5 Arbeitspaket 5 - Marketing und Kommunikation

#### Haupttätigkeiten:

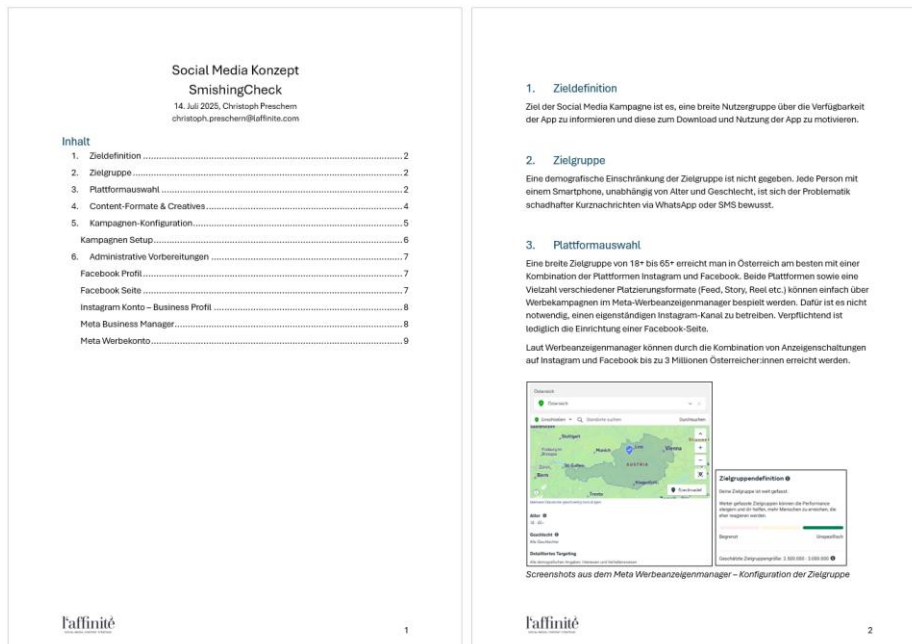
- Erstellung und laufende Updates: Website-Content (smishingcheck.app)
- Kampagnen-Erstellung und Durchführung mit l'affinite

Hauptverantwortlich: Alexander Breznik (COASTLAB7) mit Projektpartner l'affinite

Während die Webseite [www.SmishingCheck.app](http://www.SmishingCheck.app) in Eigenregie von COASTLAB7 implementiert und aufgebaut wurde, wurde gemeinsam mit der Agentur l'affinité ein Konzept zur zielgruppenspezifischen Social-Media-Kampagne erstellt, welches nach dem Go-Live der App im November 2025 umgesetzt wurde. Das Hauptziel davon: größtmögliche Reichweite erzielen und den gezielten App-Download zu fördern.

Es wurden zwei Meta-Kampagnen mit den erstellten drei kurzen Videoclips (siehe netidee-Projektseite) durchgeführt, sowie eine text- und bildbasierte Google Ads Kampagne. Screenshots dazu finden sich im

Kapitel 7 dieses Endberichts. Nachfolgend wird ein Screenshot des erarbeiteten Social Media Konzeptes dargestellt:



### 3.6 Arbeitspaket 6 - *Rechtliche Absicherung*

Haupttätigkeit: Rechtssichere Ausgestaltung der AGB und Datenschutzbestimmungen

Hauptverantwortlich: Projektpartner Gräsch+Krachler Rechtsanwälte

Die rechtliche Prüfung und Ausarbeitung des Haftungsausschlusses (wurde anstelle von AGB empfohlen) sowie der Datenschutzerklärung wurden in enger Zusammenarbeit mit der Kanzlei „Grasch + Krachler“ erfolgreich abgeschlossen. Die finalen Rechtstexte wurden online gestellt und werden direkt in der App verlinkt, sodass Nutzerinnen und Nutzer jederzeit transparent über ihre Rechte und Pflichten informiert sind. Hier sind die Links zu den Rechtstexten:

- <https://smishingcheck.app/app-haftungsausschluss>
- <https://smishingcheck.app/app-datenschutzerklaerung>

### 3.7 Arbeitspaket 7 - *Dokumentation*

Haupttätigkeiten: Erstellung von:

- Projektzwischenbericht
- EntwicklerInnen-Dokumentation
- AnwenderInnen-Dokumentation
- Veröffentlichungsfähiger Einseiter
- Dokumentation zur Externkommunikation (integriert im Endbericht: Kapitel Öffentlichkeitsarbeit)

Hauptverantwortlich: Alexander Breznik (COASTLAB7) mit Projektpartner Floorz (für Entwickler-Doku.)

Alle geforderten Dokumente, die als Ergebnisse dieses Arbeitspaketes definiert sind, wurden erstellt und veröffentlicht bzw. übermittelt.

### 3.8 Arbeitspaket 8 - Dokumentation und Formales am Projektende

Haupttätigkeit: Erstellung und Übermittlung der Final-Dokumentationen

Verantwortlich und ausführendes Organ: Alexander Breznik (COASTLAB7)

Die geplanten Projektergebnisse (siehe Arbeitsblatt "Projektergebnisse") wurden erstellt, sind funktionsfähig und ausreichend dokumentiert.

Die Projekt-Website wurde aktualisiert: Projektergebnisse sind unter Angabe der open source bzw. creative commons Lizenz der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt worden.

Der Projektendbericht sowie die dazu geforderten Unterlagen wurden übermittelt und ein finaler Projektblogeintrag wurde erstellt.

Die letzte Förderrate wurde mittels Förderratenabrufformular beantragt.

## 4 Umsetzung Förderauflagen

Besondere Auflagen (Fördervoraussetzung) lt. Fördervereinbarung: Sicherstellung Verfügbarkeit Ergebnisse als open data.

Wie in den Projektergebnissen definiert, wird eine Nutzungsstatistik jährlich im Portal "opendataportal.at" veröffentlicht. Es werden folgende Daten anonymisiert in einer Datentabelle der Firebase Database mitgeführt:

- Timestamp (Zeitstempel des Nutzungszeitpunktes des Funktionsbereichs)
- Funktionsbereich (Informieren, Prüfen, Melden)

## 5 Liste Projektergebnisse

1	<b>Projektzwischenbericht</b>	CC BY-SA 4.0	<a href="https://www.netidee.at/smingcheck">https://www.netidee.at/smingcheck</a>
2	<b>Projektendbericht</b>	CC BY-SA 4.0	<a href="https://www.netidee.at/smingcheck">https://www.netidee.at/smingcheck</a>
3	<b>Entwickler_innen-DOKUMENTATION</b> des Projektergebnisses für andere Entwickler_innen ("Dritte"), die das Projektergebnis nach Projektende nutzen/weiterentwickeln wollen  <u>Für Entwickler_innen (Systemkonzept, ggf. Grobspezifikationen):</u> a. WAS IST ES b. FÜR WEN IST ES /WEM HILFT ES WODURCH c. WIE FUNKTIONIERT ES (für Entwickler_innen: Übersicht und detailliertes Systemkonzept, SW-Struktur)	CC BY-SA 4.0	<a href="https://www.netidee.at/smingcheck">https://www.netidee.at/smingcheck</a>

4	<b>Anwender_innen-DOKUMENTATION</b> des Projektergebnisses für Anwender_innen, die das Projektergebnis nach Projektende nutzen wollen  <u>Für Anwender_innen ("Bedienungsanleitung"):</u> a. WAS IST ES b. FÜR WEN IST ES /WEM HILFT ES WODURCH c. WIE FUNKTIONIERT ES	CC BY-SA 4.0	<a href="https://www.netidee.at/smishingcheck">https://www.netidee.at/smishingcheck</a>
5	Veröffentlichungsfähiger <b>Einseiter / Zusammenfassung</b> * Kurzfassung WAS   FÜR WEN   WIE * Liste Projektergebnisse - also diese Liste, ggf. kompromiert * mit Angabe Open Source Lizenz/Webadresse * wo finden Dritte die Projektergebnisse (inkl. Dokumentation Anwender_innen bzw. Entwickler_innen) * mögliche Weiterentwicklungen/ weitere Einsatz-/ Nutzungsmöglichkeiten	CC BY-SA 4.0	<a href="https://www.netidee.at/smishingcheck">https://www.netidee.at/smishingcheck</a>
6	Dokumentation <b>Externkommunikation</b> zur Erreichung Sichtbarkeit /Nachhaltigkeit (separates Dokument oder als Teil des Endberichtes) * Welche Maßnahmen wurden in welchem Umfang gesetzt * Jeweils Bewertung Aufwand / Nutzen * Lessons Learned / Empfehlungen für andere Projekte	CC BY-SA 4.0	<b>Integriert in den Endbericht: Kapitel Öffentlichkeitsarbeit</b>  <a href="https://www.netidee.at/smishingcheck">https://www.netidee.at/smishingcheck</a>
7	Software Projektergebnis: <b>Mobile App</b> "SmishingCheck" * Veröffentlichung in den Stores * Bereitstellung des SourceCodes	GNU General Public License Version 3	<a href="https://apps.apple.com/at/app/smishingcheck/id6741202684">https://apps.apple.com/at/app/smishingcheck/id6741202684</a>  <a href="https://play.google.com/store/apps/details?id=com.coastlab7.smishingCheck">https://play.google.com/store/apps/details?id=com.coastlab7.smishingCheck</a>  <a href="https://github.com/CL7-abreznik/smishingcheck_backend">https://github.com/CL7-abreznik/smishingcheck_backend</a>  <a href="https://github.com/CL7-abreznik/smishingcheck_frontend">https://github.com/CL7-abreznik/smishingcheck_frontend</a>  Links auf <a href="https://www.netidee.at/smishingcheck">https://www.netidee.at/smishingcheck</a>

8	Daten-Projektergebnisse: <b>Meldungen</b> -> Watchlist Internet * Betrugsverdachtsmeldungen werden über die App an Watchlist Internet übermittelt (per Mailservice; keine Datenspeicherung). * Diese scheinen nach positiver Verarbeitungen dort auf (und werden zukünftig für Prüfungen genutzt).	(keine Datenspeicherung)	<a href="http://www.watchlist-internet.at/unserioese-webseiten/phishing-alarm/">www.watchlist-internet.at/unserioese-webseiten/phishing-alarm/</a>  Link auf <a href="https://www.netidee.at/smishingcheck">https://www.netidee.at/smishingcheck</a>
9	Daten-Projektergebnisse: SmishingCheck <b>Nutzungsstatistik</b> (jährlich) * Nutzung des Informieren-Bereichs * Nutzung der Funktion "SMS-Prüfung" * Nutzung der Melde-Funktion	CC BY-SA 4.0	<a href="http://www.opendataportal.at/katalog/de/dataset/smishingcheck-nutzungsstatistik">www.opendataportal.at/katalog/de/dataset/smishingcheck-nutzungsstatistik</a>  Link auf <a href="https://www.netidee.at/smishingcheck">https://www.netidee.at/smishingcheck</a>

## 6 Verwertung der Projektergebnisse in der Praxis

Abhängig von der Zielgruppe lassen sie Projektergebnisse wie folgt verwerten:

Zielgruppe	Verwertungsmöglichkeit
Deutschsprachige ÖsterreicherInnen	Nutzung der App SmishingCheck, um sich über Smishing zu informieren, Betrugsnachrichten direkt am Smartphone zu überprüfen und Meldungen zu Fällen einfach abzuschicken
Watchlist Internet	Meldungen, die über SmishingCheck getätigt werden, landen direkt im Serviceportal von Watchlist Internet und werden dort redaktionell geprüft und verarbeitet.
BMI	Auswertung der jährlich veröffentlichten Nutzungsstatistik von SmishingCheck, um daraus ein Stimmungsbild ableiten zu können.

Zusätzlich dazu werden in Kapitel 10 potenzielle Weiterentwicklungsanregungen geschildert, die Erweiterungen der App oder eine Differenzierung mit dieser Basis ermöglichen.

## 7 Öffentlichkeitsarbeit/ Vernetzung

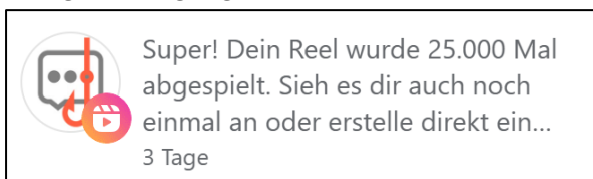
Bisher durchgeführt:

- 05.12.2024 Blog-Beitrag 1:  
<https://www.netidee.at/smishingcheck/smishingcheck-gemeinsam-gegen-smishing>
- 06.03.2025 Blog-Beitrag 2:  
<https://www.netidee.at/smishingcheck/neue-smishing-betrugsmuster-und-fortschritte-bei-smishingcheck>
- 03.06.2025 netidee Spring Talk Teilnahme
- 27.06.2025 Blog-Beitrag 3:  
<https://www.netidee.at/smishingcheck/smishingcheck-auf-kurs-halbzeitbilanz-zum-projektstand>

- 24.09.2025 Blog-Beitrag 4:  
<https://www.netidee.at/smishingcheck/smishingcheck-erzielt-zwei-wichtige-erfolge>
- 04.12.2025 Blog-Beitrag 5:  
<https://www.netidee.at/smishingcheck/smishingcheck-app-launch>
- LinkedIn-Posts:  
<https://www.linkedin.com/in/alexanderbreznik/recent-activity/all/>
- Instagram Profil-Seite:  
<https://www.instagram.com/smishingcheck/>
- Facebook Profil-Seite:  
<https://www.facebook.com/SmishingCheck>

Platzierung der drei Videos (Erstellt von l'affinite) als Reels.

Erfolgsbestätigung:



- Social Media Kampagne Facebook/Instagram:

Kampagne ↕	Auslieferung ↕	Handlungen	Ergebnisse ↕	Kosten pro Ergebnis ↕	Budget ↕	Ausgegebener Betrag ↕	Impressionen ↕	Reichweite ↕
2025_LAF_SmishingCheck_App_iOS_Downloads	Abgeschlossen	—	996 Link-Klicks	0,39 € Pro Link-Klick	375,00 € Laufzeit	374,79 €	54.338	14.188
2025_LAF_SmishingCheck_App_Google_Downloads	Abgeschlossen	—	990 Link-Klicks	0,38 € Pro Link-Klick	375,00 € Laufzeit	374,85 €	60.459	25.257

- Google Ads:

Kampagne ↓	Budget	Status	Optimierungsfaktor	Kampagnentyp	Impr.	Interaktionen
▼ Aktive Entwürfe: 0						
🔍 SmishingCheck Such-Kampagne	4,00 € pro Tag	Durchgeführt	57,9 %	Suchnetzwerk	9.389	399 Klicks
📊 SmishingCheck Performance	4,00 € pro Tag	Aktiv	0 %	Performance Max-Kampagne	43.321	1.043 Klicks

- Durch die Öffentlichkeitsarbeit von SmishingCheck nach dem Go-Live kam ein Kontakt mit Willhaben (via LinkedIn) zustande. Nach einem Gespräch dürfen wir freudig mitteilen, dass Willhaben SmishingCheck in die Textbausteine/User-Antworten zum Thema Phishing im Zuge der Kundenkorrespondenz integriert hat:

**Tipp:** Solltest du zukünftig wieder eine auffällige Nachricht per SMS oder WhatsApp erhalten, so kannst du diese per Screenshot bei folgendem österreichischen Serviceanbieter auf Vertrauenswürdigkeit kostenlos prüfen lassen: [smishingcheck.app](https://smishingcheck.app)  
 Lade die Gratis-App runter, mach einen Screenshot der Nachricht und upload sie in der Smishingcheck-Applikation. Du bekommst innerhalb kürzester Zeit eine Einschätzung.

- Eigene Webseite:  
<https://www.smishingcheck.app>

Views (Stand: 10.12.2025):

Page path and screen class +	↓ Views
Total	<b>6,408</b> 100% of total
/	2,128 (33.21%)
/impressum-und-kontakt	1,444 (22.53%)
/agb-und-datenschutz	1,396 (21.79%)
/faq	1,386 (21.63%)
/app-datenschutzerklaerung	18 (0.28%)
/app-haftungsausschluss	18 (0.28%)
/appinfo	7 (0.11%)
/impressum-/kontakt	4 (0.06%)
/app-impressum	2 (0.03%)
/feedback	2 (0.03%)

## 8 Eigene Projektwebsite

<https://www.SmishingCheck.app>

## 9 Geplante Aktivitäten nach netidee-Projektende

Nach Projektende sind folgende eigene weiterführende Aktivitäten geplant:

- Mediale Aufmerksamkeit für SmishingCheck erhalten (bspw. Interview mit Steirische Wirtschaft für einen Beitrag im Magazin; Social Media Posts).
- Datenaufbereitung und Bereitstellung der jährlichen Nutzungsstatistik im OpenData-Portal.
- Die Weiterführung und Erweiterung des Projektes (evtl. auch durch Folgeeinreichungen), um den Mehrwert des Projektes langfristig zu sichern und den als Ziel gesetzten 3-Jahres-Impact zu evaluieren.

## 10 Anregungen für Weiterentwicklungen durch Dritte

Es wurden alle SourceCode-Inhalte und -Funktionen bereitgestellt und dokumentiert, sodass nahtlos am Projekt weitergearbeitet werden könnte.

Folgende Anregungen für Weiterentwicklungsmöglichkeiten wären denkbar:

- Nutzung der Basis von SmishingCheck, um dasselbe Projekt für ein anderes Land umzusetzen. Bspw. für Deutschland mit Inhalten deutscher bekannter Smishing-Betrugsfälle (falls unterschiedlich) und mit der deutschen Meldestelle als Empfänger von übermittelten Meldungen.



- Erweiterung von SmishingCheck um weitere Sprachen, sodass auch NutzerInnen in Österreich mit Migrationshintergrund bzw. mit einer anderen Muttersprache als Deutsch den bestmöglichen Nutzen generieren.
- Erstellung einer stabilen Datenschnittstelle zu Watchlist-Internet (derzeit nicht vorhanden), sodass die Datenbasis (Betrugsfälle, verdächtige Links, ...) nicht wie aktuell mittels Web-Scraping aufgebaut werden muss.